

2 Me ain wisen vff Tux⁶ gelegen, stost abwerrt an der / Heren sträss, vswert an der fritschengüt, vfwert an / des gancz-mans erben güt, Herjnwerrt an die almain -⁷

3 Mer ain Halb mittmäl acker jm bisch⁸ gelegen Stost ab - / wert an Jos fritsch en, vswerrt an des gancz-mans erben / vfwerrt an Hans ganczmanns, jn wert an der Herrschaft / güter -

4 Vnd ain halb mannad wisen vnder gagalzil⁹ gelegen / gät jn wechsil mit Johann von quader, vnd Hansen / gantz-man, Stost gem berrg vnd vfwerrt dem land näch / an der Herrschaft, abwerrt dem landnäch an Jäck gan - / czmans erben güter. gem ryn werrt an das waid / riedt -⁹

Zinst järlich — 1 schöffl waiss - / en v Schilling Pfg.

p. 10

Els pfefferlin hät dise vi stucki Hübgüter / zü lehen, die der will vor jngehebt hät / vnd sol die hüb zwo ballen vff der rod ferrigen -

1 Item ainn acker jn schaner veld¹ gelegen genannt der Hasen / acker,² Stost jnwerrt an die almain,³ niderwerrt an der frick - / en acker, vswert an der Herrschaft güt, vfwerrt an pardällen -⁴

2 Me ain Halb Jucharrt acker och jn schaner veld¹ zü dem / zemda⁵ gelegen, Stost vswerrt anainr sýten an der Herr - / schaft

6 tux, *Dux in Schaan*; *JbL* 1911, 31; *Kdm.* 98 ff. — 7 almain, *Allmein (Allmend) in Schaan*; *JbL* 1911, 13. — 8 bisch, *in Bisch, Schaan IIb*; *JbL* 1911, 22. — 9 waidriedt, *das Weidriet, heute in Vaduz VII*; *JbL* 1911, 114; *vgl. p. 36, Anmerk. 6; p. 43, Anmerk. 6; p. 44, Anmerk. 2; p. 45, Anmerk. 2; p. 46, Anmerk. 7.*

p. 10

1 schaner weld, *p. 9, Anmerk. 3.* — 2 hasenacker, *Hasenacker, Schaan Ia*; *JbL* 1911, 53. — 3 almain s. *p. 9 Anmerk. 7.* — 4 pardällen, *Pardella in Schaan Ia*; *JbL* 1911, 81. — 5 zemda, *Semder, JbL* 1911, 117. *Nach Büchel (JbL 1906, 64) im Zusammenhang mit dem lat. semita (Weg).*